

Noahs Boat aus Berlin gibt es seit 2013. Mit der Akustikgitarre im Zentrum der Musik schreibt Stefan Korgens Songs zwischen Ambient und Worldmusic, die durch elektronische Elemente erweitert werden.

Mit "366" erscheint im Mai 2013 das erste Lebenszeichen von Noahs Boat, auf dem auch Kevin Podehl am Saxophon zu hören ist, der ein Jahr später auch zur neuen Band zählt und sich neben dem Saxophon auch um Percussion und Keys kümmert. Neben Kevin Podehl gesellen sich noch Tom Kranen am Bass und Jens Treffurt am Schlagzeug 2014 zur Band und das zweite Album "A Sign" erscheint. 2016 komplettiert Christopher Peyerl die Besetzung an der zweiten Gitarre und 2018 erscheint schließlich das dritte Album "The Less You Love, The Less You Live".

Als Band bearbeiten Noahs Boat Korgens Kompositionen und geben den Stücken so ungeahnte neue Färbungen. Dabei kreiert die Band gerade Live eine einzigartige Atmosphäre, da sich die Musik durch die gespielten Loops in ständiger Bewegung befindet und den Zuhörer sowohl zum Träumen als auch zum Tanzen anregt. Durch die instrumentale Ausrichtung der Stücke ist die Musik niemals eindeutig und kann bei jedem Menschen ein ganz individuelles Hörerlebnis hervorrufen. Noahs Boat schaffen sich so ihren ganz eigenen Platz in der hiesigen Musiklandschaft und erreichen durch die Vielzahl an musikalischen Einflüssen und die Mischung von elektronischen und analogen Klängen ihre ganz eigene Interpretation von instrumentaler Musik.